## Strategieentwicklung

### Vorlage Matrix zur Entwicklung von Zielen und Massnahmen

Die Matrix kann zur Entwicklung von Zielen und Massnahmen für die kantonale Kinder- und Jugendförderung genutzt werden. Sehr hilfreich für die Entwicklung der Ziele und Massnahmen ist auch das «Quali-Tool» des Dachverbands Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz. Weitere Informationen und Arbeitsinstrumente finden Sie unter: https://www.quali-tool.ch/de/anleitung/zukunft-planen.html.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Ziel | Massnahme | Leistungen (Output) | Wirkungen bei der Zielgruppe (Outcome) | Wirkungen im weiteren Umfeld (Impact) |
| Kindern und Jugendlichen stehen im Kanton [NAME DES KANTONS] und in den Gemeinden bedürfnisgerechte Beteiligungsmöglichkeiten zur Verfügung. | Aufbau und Förderung eines kantonalen JugendparlamentsBeratung und Förderung von Gemeinden beim Aufbau von Kinder- und Jugendparlamenten sowie Mitwirkungsgefässen | Kinder und Jugendliche können Einfluss auf kantonale/kommunale politische Entscheide nehmen (beratende Funktion, Anhörungsrecht), von denen sie betroffen sind.  | Jugendliche identifizieren sich stärker mit ihrer Gemeinde.Es findet Demokratiebildung bei jungen Menschen statt. | Engagement junger Menschen (Nachwuchs) sichert die demokratischen Grundstrukturen (Jungparteien, Initiativen, Wahlrecht etc.). |
| Kindern und Jugendlichen stehen in allen Gemeinden ausreichend Angebote der OKJA zur Verfügung. | Angebote der OKJA in ländlichen Gemeinden erhalten mehr Beratung und Unterstützung für den Aufbau von Angeboten der OKJA.Einrichtungen der OKJA erhalten vom Kanton einen Personalkostenzuschuss von 50 %. | Die Zahl der Gemeinden mit Angeboten der OKJA steigt insbesondere in den ländlichen Gemeinden bedarfsorientiert an. | Kinder und Jugendliche verfügen in allen Gemeinden über bedürfnisgerechte Freizeitangebote. Kinder und Jugendliche fühlen sich in ihrer Gemeinde wohl. | Integration aller Kinder und Jugendlichen in die Gemeinde und GesellschaftVielfältigeres kulturelles Leben in der Gemeinde, das die Interessen aller Generationen berücksichtigt |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |